

# Projekt Freestyle im Wesertor erhält Preis

Kassel – Sieben Projekte gegen Kinder- und Jugendarmut erhalten den „Hessischen Elisabeth-Preis für Soziales 2019“, darunter auch die Freestyle gGmbH in Kassel.

Das Projekt Freestyle ist seit Jahren ein wichtiger Träger für die offene Jugendarbeit im Stadtteil Wesertor. Es versteht sich als Ort des Sport- und Sozialkompetenztrainings sowie als Anlauf-, Beratungs-, und Vermittlungsstelle für Kinder und Jugendliche.

Das Preisgeld von 30 000 Euro teilt sich die Kasseler Einrichtung mit dem Diakonischen Werk Werra-Meißner, der Flüchtlingshilfe Mittelhessen, dem Frankfurter Jugendring, dem Internationalen Verein Windrose 1976 in Oberursel, den Jugendwerkstätten Odenwald und der Kinderfarm Jimbala in Friedberg, wie die Liga der Freien Wohlfahrtspflege mitteilte. Sie vergibt den Preis in Kooperation mit Lotto Hessen und mit Unterstützung der Hessischen Landesregierung. Die Preisverleihung findet am 5. Juni in Wiesbaden statt.